

Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderats Demerath am 24.06.2021

Bürgerfragestunde

Auf Anfrage wird bestätigt, dass bei der Fortschreibung des Flächennutzungsplans „Auf der Schauerheck“ ein Gewerbegebiet für ca. 5 Unternehmensansiedlungen ausgewiesen ist. Aufgrund von vorliegenden Interessenbekundungen wurde dies in das Flächennutzungskonzept mit aufgenommen. Von den anwesenden Gästen wurden Bedenken wegen Immissionen und Staubbelastigungen, Grundstückswertminderungen etc. geäußert. Zu den von den anwesenden Bürgern vorgetragenen Alternativstandpunkten wurde ausgeführt, dass diese nach Abstimmung mit der Verbandsgemeindeverwaltung Daun letztendlich aus Gründen fehlender Verkehrsanbindung und/oder zu erwartender unverhältnismäßig hohen Kosten für die Gewährleistung der Ver- und Entsorgung verworfen wurden. Der Ortsgemeinderat befürwortet die Ansiedlung ortsansässigen Unternehmen und begrüßt das Vorhaben, das junge Unternehmen in der Ortsgemeinde bleiben bzw. sich ansiedeln wollen.

Vor der notwendigen Bebauungsplanänderung „Im Bungert“ wird beabsichtigt, die Bürger gesondert im Rahmen einer Bürgerversammlung zu informieren, die Planung transparent darzulegen und vorgetragene Bedenken nach Möglichkeit zu berücksichtigen und auszuräumen.

Beratung zur Festlegung der Termine mit den Pächtern zur Verlängerung der Pachtverträge

Es wird an die Beratung und Beschlussfassung der neuen Vertragsform zu den Landpachten in der Sitzung am 04.05.2021 erinnert. Maßgebliche Zielsetzung ist ein Pachtzyklus von 3 – 6 – 9 Jahren zu berücksichtigen und vorrangig den Pachtbedarf der Einwohner der Ortsgemeinde Demerath zu decken. Der Höchstbetrag des Pachtzinses wurde auf 125 EUR / ha festgesetzt. Alle noch offenen Punkte wurden mit der Verbandsgemeindeverwaltung Daun abgestimmt. Über die Kriterien zur Pachtvergabe wurde bereits in vorausgegangenen Sitzungen beraten und beschlossen. Mit allen Pachtinteressenten werden Gespräche geführt mit der Zielsetzung, Mitte Juli, nach einer erneuten Beratung und Beschlussfassung die neuen Pachtverträge rechtsverbindlich abzuschließen. Der Pachtvertrag wird mit den beschlossenen und der Verbandsgemeindeverwaltung Daun abgestimmten geringfügigen Ergänzungen und Änderungen beschlossen.

Beratung und Beschlussfassung zur Neuplanung des Friedhofs

Die finanziellen Mittel für die Neuplanung und Neugestaltung des Friedhofs wurden auf 50.000 EUR erhöht. Die Bestandsaufnahme ist zwischenzeitlich abgeschlossen; das digitale Kataster wurde erstellt. Bedauerlicherweise haben sich nur wenige Bewohner bereit erklärt bei der Neugestaltung mitzuwirken. Vorrangig soll eine barrierefreie Zuwegung zum Friedhof mit Stellflächen geschaffen werden. Gemäß den aus der Bevölkerung vorgebrachten Anregungen sollen Möglichkeiten einer zukünftigen Baumbestattung sowie Grabstätten für Sternenkinder berücksichtigt werden. Die bisher als Rasengräber ausgewiesenen Grabstätten sind in der vorliegenden Form zu erhalten. Darüber hinaus sind weitere Rasengräber anzulegen, bei denen in Gänze auf einen Grabschmuck verzichtet werden muss, um die laufende Grünanlagenpflege zu minimieren. Die Friedhofssatzung ist zu gegebener Zeit anzupassen.

Der Ortsgemeinderat ist offen für weitere Gestaltungsvorschläge. Aus der Mitte der anwesenden Bürger wird vorgeschlagen, einen Landschaftsplaner auf Stundenbasis mit einer Grundlagen-/Entwurfsplanung zu beauftragen.

Die Entwurfsplanung zur Neugestaltung des Friedhofs ist mit der Ortsgemeinde Steineberg abzustimmen und soll zu gegebener Zeit in einer Bürgerversammlung vorgestellt und erläutert werden.

Der Ortsgemeinderat Demerath nimmt die vorgeschlagene Verfahrensweise zur weiteren Planung zur Neugestaltung des Friedhofs zustimmend zur Kenntnis und beschließt ein externes Planungsbüro – Landschafts-/Städteplaner – mit einer Entwurfsplanung auf Stundenbasis zu beauftragen.

Beratung und Beschlussfassung des Müllproblems

Die illegale Müllablagerung im Wald, auf Wald- und Wanderwegen hat sich massiv verstärkt.

Der Ortsgemeinderat Demerath beschließt, in den Einstiegen zu den Wanderwegen und an den Hauptknotenpunkten Müllabfallbehälter und Hinweisschilder anzubringen. In Abhängigkeit der Entwicklung der Inzidenzwerte ist nach den Sommerferien 2021 ein „Dreck-Weg-Tag“, wie in den vergangenen Jahren praktiziert, durchzuführen

Sonstiges

- Es sind redaktionelle Änderungen / Ergänzungen auf der Homepage der Ortsgemeinde Demerath vorzunehmen.
- Auf Antrag soll über verkehrsberuhigende Maßnahmen in der Ulmener Straße nachgedacht werden.
- Der beschädigte Baum in der Brunnenstraße wird ersetzt. Hierfür wurde ein Spender gefunden.

